

Informationen und Modalitäten zur IDO 2018



Datum: 15.07. – 28.07.2018

Ort: Freiburg

Angebotene Niveaustufen: A2, B1, B2

Unterkunft:

- für die **Teilnehmerinnen und Teilnehmer** in Mehrbettzimmern (für je 3-4 Personen) in einer Jugendherberge
- für **Lehrerinnen und Lehrer** in Einzelzimmern in einem zentral gelegenen Hotel

Teilnahme und Teilnahmeberechtigung:

- Der/die Teilnehmer/in muss während der IDO (15. bis 28.07.2018) mindestens 14 Jahre und darf maximal 17 Jahre alt sein, d.h. er/sie muss zwischen dem 1.8.2000 und dem 15.07.2004 geboren sein. Er/sie muss sich als Sieger/in einer nationalen Deutscholympiade bzw. aus einem anderen nationalen Auswahlverfahren für die Teilnahme an der IDO 2018 qualifiziert haben. Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen sind zugelassen.
- Es können **pro Land 2 Teilnehmerinnen/Teilnehmer** nach Freiburg kommen (1 Schüler/in für A2 und 1 Schüler/in für B1 oder 1 Schüler/in für B1 und 1 Schüler/in für B2 oder 1 Schüler/in für A2 und 1 Schüler/in für B2 oder auch 2 Schüler/innen in einer der angegebenen Niveaustufen).
- **Von der Teilnahme ausgeschlossen** sind, aus Gründen der Fairness:
 1. Schülerinnen und Schüler, deren Muttersprache Deutsch ist, bzw. bei denen mindestens eines der Elternteile deutschsprachig ist.
 2. Schülerinnen und Schüler, die länger als sechs Monate durchgehend in deutschsprachigen Ländern gelebt haben.
 3. Schülerinnen und Schüler von deutschen Auslands- und lokalen Privatschulen, deren Unterrichts- und Kommunikationssprache vorwiegend Deutsch ist.
 4. Schülerinnen und Schüler, die bereits volljährig sind.
 5. Personen, die bereits ihr Studium an der Universität begonnen haben.
- **Falsche Angaben** zu den Schülerinnen und Schülern führen zur Disqualifikation bzw. zur Aberkennung von Siegerplätzen.

Begleitlehrerinnen und Lehrer :

- **Pro Land begleitet eine Lehrerin/ein Lehrer** die 2 ausgewählten Schülerinnen/Schüler nach Freiburg.
Für die Begleitlehrer/-innen findet am gleichen Ort ein internationales Seminar statt zu Themen, die Deutschland und die DACHL-Länder insgesamt betreffen oder zu kulturell ausgerichteten Programmen für den Deutschunterricht und zur Schule der Zukunft. Es gibt Raum für Fragen, die die Lehrer/-innen mitbringen und die sie

gemeinsam klären möchten, Austausch zu eigenen kreativen Unterrichtsprogrammen und gemeinsame Freizeitaktivitäten mit den IDO-Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

- **Die Auswahl der Begleitlehrerinnen und -lehrer** kann u.a. nach folgenden Kriterien erfolgen:
 - häufige und besonders aktive Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen;
 - besonders aktive Rolle im nationalen und Internationalen Deutschlehrerinnen- und Deutschlehrerverband;
 - besonderer Einsatz als Fortbildner/in
 - besonderer Einsatz für das Erlernen der deutschen Sprache;
 - besonders innovative Ideen für die Gewinnung von Deutschlernern
 - qualitativ hochwertiger Deutschunterricht
 - Beliebtheit bei den DeutschlernendenDie Begleitlehrer/-innen nehmen an der Eröffnung, am Abschluss und an der Preisverleihung der IDO teil.

Durchführung der nationalen Ausscheidungen zur Internationalen Deutscholympiade (IDO):

- Für die Durchführung der nationalen Vorrunden können folgende Materialien verwendet werden:
 1. in Ländern mit großen Erfahrungen in der Organisation und Durchführung nationaler Deutscholympiaden: eigenständig erstellte Materialien
 2. in Ländern mit mehreren Auswahlrunden:
 - in der ersten und jeder weiteren nationalen Vorrunde:
 - Einsatz eines Teils realer Prüfungen des Goethe-Instituts (LV und HV) + eigenständig erstellte mündliche Prüfung in Form einer Präsentation
 - in der nationalen Finalrunde:
 - Material aus Bereich 41 (ab jetzt bei Frau Dr. Perlmann-Balme über perlmann-balme@goethe.de abrufbar)
 3. in Ländern ohne langjähriger Olympiade-Erfahrungen und nur einer nationalen Auswahlrunde: Material aus der Zentrale (ab jetzt bei Frau Dr. Perlmann-Balme über perlmann-balme@goethe.de abrufbar)
- Bei der Konzeption der nationalen Ausscheidung sollten bei den Aufgabenstellungen auch die anderen deutschsprachigen Länder (DACHL) Berücksichtigung finden.
- Bei der Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die nationalen Vorrunden sollte bereits an den Schulen daran gedacht werden, dass diese später eventuell ihr Land bei der Internationalen Deutscholympiade vertreten werden und dass dafür eine dem Alter adäquate Persönlichkeitsstruktur und -reife nötig ist, die die Schülerinnen und Schüler befähigt, diese nicht immer leichte Aufgabe zu bewältigen.

Anmeldung:

- Der Einfachheit und Übersichtlichkeit halber, erfolgt die Anmeldung der **nationalen Sieger** zur Internationalen Deutscholympiade (IDO) sowie der sie **begleitenden Lehrerinnen und Lehrer** über **die zuständigen Goethe-Institute bzw. Verbindungsbüros des Goethe-Instituts im Ausland**. Die Anmeldung gilt als **verbindlich** und **verpflichtet** die teilnehmenden Länder zur **Durchführung nationaler Auswahlverfahren** und **zur Zahlung der Kursgebühren**. Kurzfristige Absagen der Teilnahme können nur im Falle von höherer Gewalt (u.a. Änderung der Sicherheitslage oder Naturkatastrophen) akzeptiert werden.

Sollte im Teilnehmerland kein Goethe-Institut oder kein Verbindungsbüro vorhanden sein, kann die **Anmeldung** über den **nationalen oder den Internationalen Deutschlehrerinnen- und Deutschlehrerverband** erfolgen. Die Einschreibung hier in Deutschland übernimmt die Region Deutschland/Bereich D 02 (Frau Barbara Brosza, brosza@goethe.de, +49 89 15921514). **Anmeldeschluss** ist der **31. März 2018**.

Anmeldung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie der begleitenden Lehrkräfte:

- über **Anmeldeformulare für Teilnehmerinnen und Teilnehmer**, die Ihnen ab Januar 2018 im Intranet des Goethe-Instituts zur Verfügung stehen
- über **Anmeldeformulare für Begleitlehrerinnen / Begleitlehrer**, die ebenfalls ab Januar 2018 im Intranet des Goethe-Instituts zu finden sind